

ALLE BEITRÄGE

Die Texte unserer Radiosendungen in den Programmen des SWR können Sie nachlesen und für private Zwecke nutzen.

Klicken Sie unten die gewünschte Sendung an.

Anstöße SWR1 BW / Morgengedanken SWR4 BW



Vom Nichtschwimmer zum Bademeister

von Elisabeth Schmitter, Rottenburg, Katholische Kirche

27
JUL
2022

Wenn es im Frühjahr warm wird, warten viele ungeduldig darauf, dass das Freibad öffnet. So ist es auch in Rottenburg, da, wo ich lebe. Das Freibad ist in der Stadt eine richtige Institution, sehr beliebt bei allen Altersgruppen. Aber diesmal startete die Saison mit einer Enttäuschung: Es fehlte an Personal, deshalb mussten die Öffnungszeiten erst mal stark eingeschränkt werden.

Mittlerweile hat sich das geändert, zur Freude der ‚Frühschwimmer‘, die gern am Vormittag oder sogar schon vor der Arbeit ihre Runden drehen. Badeaufsicht machen jetzt zwei junge Schwimmmeister. Sie sind beide durch eine ganz ähnliche, ganz spezielle Lebensgeschichte zu dieser Aufgabe gekommen.

Einer von ihnen ist Karim. Er stammt aus Syrien, aus einer wüstenähnlichen Gegend um Mossul. Wasser gab es nur zum Trinken, um Schwimmbäder zu füllen war es viel zu kostbar. Deshalb konnte er auch nicht schwimmen, als er 2015 mit seiner Schwester in ein überfülltes Schlauchboot stieg. Von der türkischen Küste aus wagten sie die Flucht übers Mittelmeer. Sie haben’s geschafft, irgendwie, allen Gefahren zum Trotz.

Irgendwann landen die beiden Geschwister dann schließlich in Baden-Württemberg. In Tübingen kommt der Nichtschwimmer Karim in Kontakt mit einer deutschen Frau. Die hat sich zur Aufgabe gemacht, Schwimmkurse für Kinder und Jugendliche zu organisieren, gerade auch für solche, die von zu Hause nicht so gefördert werden. Auch Karim darf einen Kurs besuchen. Er lernt dabei nicht nur schwimmen. Er lernt auch das Wasser ganz neu kennen. Nicht nur wie in Syrien, als Trinkwasser, das man flaschenweise teuer kaufen muss. Und auch nicht nur als unheimliche bedrohliche Flut, so wie auf seiner Flucht. Erst macht er das ‚Seepferdchen‘, dann weitere Schwimmabzeichen, bis er’s mit konsequentem Training schließlich bis zum Rettungsschwimmer schafft.

Und hier schließt sich der Kreis. Karim ist jetzt einer der Bademeister im Rottenburger Freibad. Er passt auf, dass alle, die baden, auch wieder gut und gesund aus dem Wasser raus kommen. So, wie er, der Nichtschwimmer, in einem überfüllten Schlauchboot heil aus dem Mittelmeer gekommen ist. Heute sagt er: „Es gefällt mir, schwimmen zu können, und besonders auch, anderen helfen zu können.“ Ja, das kann er. Und wie er das kann.